

Zäunemann, Sidonia Hedwig: Als Herr Jacretius' zu Jungfer Lohrgen gienge, u

1 Ey! wie freuet sich mein Herze,
2 Wenn ich dich
3 Wenn ich mit der
4 Fühl ich Zittern, Angst und Weh.

5 Glaube daß ich mich ergötze,
6 Wenn ich deinen Mund berühr,
7 Wenn ich mich zu jener setze
8 Ich gar wenig Anmuth spühr.

9 Was kan mich denn wohl vergnügen?
10 Dein Rubines Augen-Paar,
11 Daß mich
12 Mehrt den Eckel offenbar.

13 Dieß kan mich allein erfreuen,
14 Daß ich ein Geliebter bin,
15 Wenn sich Laura mir will weyhen,
16 Lacht und spott mein gantzer Sinn.

17 Also bleibt mein treues Lieben
18 Dir und Deiner Liebes-Macht:
19 Laurä ihren Liebes-Trieben
20 Geb ich völlig gute Nacht!

(Textopus: Als Herr Jacretius' zu Jungfer Lohrgen gienge, und ihrer Augen Paar mit dem Rubinen-Ringe gleich bey de